



Antrag der Grünen und der Neuen Volkspartei Alsergrund zur Bezirksvertretungssitzung am 11.12.2019

Betrifft: Photovoltaikanlagen auf Gebäuden von Wiener Wohnen am Alsergrund

Die zuständige Stadträtin für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen wird ersucht, sich bei Wiener Wohnen dafür einzusetzen, dass Dachflächen im 9. Bezirk für Photovoltaikflächen der Wien Energie zur Verfügung gestellt werden. Die BewohnerInnen sollen dabei gut informiert und nach Möglichkeit einbezogen werden. Zugleich wäre dabei zu prüfen, inwieweit die Bereitstellung der Dachflächen eine Verringerung der Betriebskosten in diesen Gebäuden bewirken können.

Begründung:

Als Klimabündnisbezirk trägt der Alsergrund auch Verantwortung dafür, die bestmöglichen Voraussetzungen für die Nutzung Alternativer Energien zu schaffen. Wien Energie sucht unseres Wissens aktiv nach Flächen für die Errichtung von Photovoltaikanlagen und mietet dafür auch schon Flächen in NÖ. an. Mit der Bereitstellung von Dachflächen kommunaler Wohnbauten könnten allzu lange Transportleitungen vermieden und gleichzeitig Synergien geschaffen werden, die möglicherweise sogar in einer Verringerung der Betriebskosten in den kommunalen Wohnbauten Niederschlag finden könnten. Um eine positive Stimmung bei den BewohnerInnen für diese Projekte zu erhalten sind diese bestmöglich einzubeziehen.

Für die Grünen Alsergrund

Josefa Molitor-Ruckenbauer
Klubobfrau

Für die ÖVP

Elisabeth Fuchs
Klubobfrau

SPÖ	Grüne	FPÖ	ÖVP	NEOS	Ohne Klub